

## Protokoll

<b>Anlass</b>	8. außerordentliche Vollversammlung
<b>Datum</b>	20. April 2022
<b>Zeit / Ort</b>	19:30 – 20:30 Uhr – online via Zoom
<b>Anwesend</b>	siehe Teilnehmerliste
<b>Protokoll</b>	LAG-Management
<b>Verteiler</b>	An alle Eingeladenen und Anwesenden

### TOP 1 – Begrüßung / Ablauf des Abends

Obmann Walter Rauch eröffnet die achte außerordentliche Vollversammlung und begrüßt die teilnehmenden ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder, die Gäste sowie die anwesenden Vorstandsmitglieder und entschuldigt Bürgermeister Wolfgang Matt. Walter Rauch erläutert die anfallenden Tagesordnungspunkte.

### TOP 2 – Genehmigung der Niederschrift der Vollversammlung 2021

Walter Rauch informiert, dass das Protokoll der Niederschrift bereits am 25.10.2021 und nochmals zur Einladung der außerordentlichen Vollversammlung an alle Mitglieder versendet wurde. Es gab keine Rückmeldungen oder Änderungswünsche. Es kommen keine weiteren Fragen.

#### Beschluss:

Die Niederschrift der Vollversammlung 2021 wird per online Umfrage einstimmig angenommen.

### TOP 3 – Bericht: LES-Entwicklung // Neue Förderperiode 2023-2027

Karen Schillig informiert über die aktuellen Fortschritte und Entwicklungen zur neuen Lokalen Entwicklungsstrategie. U.a. fanden folgende Aktivitäten statt:

- Strategieworkshop im Oktober 2021
- Öffentl. Bürgerbeteiligungsveranstaltung im November 2021
- aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger
- Austausch mit Fachabteilungen des Landes im April 2022
- Austausch mit LAG Regio-V und deren Regios im April 2022
- Gespräche mit der Stadt Feldkirch bzgl. Privilegierte Funktionalen Partnerschaft (PFP)

Alle Ergebnisse wurden bei der Erstellung der LES berücksichtigt und sind, wo passend, textlich eingearbeitet.

Neues in der Förderperiode 2023-2027 ist u.a.:

- AF 4 – Klimawandel und Klimawandelanpassung
- Kooperation mit KLAR!- und KEM-Regionen
- Vereinfachung im administrativen Bereich, z.B. bei der Kostenplausibilisierung und Abrechnungen (bei Projekten bis 100.000 Euro Gesamtbudget keine Rechnungen und Kontoauszüge).
- Stadt Feldkirch ist im Rahmen der PFP mit dabei → Stärkung der Stadt-Umland-Kooperation

Der Zeitplan zur Entwicklung der LES gliedert sich in zwei Einreichphasen:

- Erste Phase Einreichung der neuen Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) am 5. Mai 2022 beim BMLRT
- Rückmeldung und Überarbeitung
- Zweite Phase Einreichung Anfang 2023
- Anerkennung der LEADER-Regionen in AT voraussichtlich Mitte 2023  
➔ Start neue Förderperiode 2023-2027

#### **TOP 4 – Vorstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2023-2027**

Karen Schillig stellt den Entwurf der LES vor. Es werden die einzelnen Kapitel kurz angesprochen, wo nötig geht Karen Schillig detaillierter auf die Inhalte ein:

Kapitel 1 beschreibt die LEADER-Region hinsichtlich Gebietscharakteristik, Größe, Einwohnerzahl, Bevölkerungsstruktur/demographische Entwicklung.

Kapitel 2 stellt das Entwicklungsprofil der Region dar, bezüglich

- Ökonomische Struktur (Industrie, Handwerk, Tourismus (Naherholung, weniger Urlaubstourismus))
- Sozio-kulturelle Struktur und Migration (Einwanderung, Integration...)
- Siedlungsentwicklung
- Naherholung
- Mobilität
- Daseinsvorsorge
- Bildung und Kultur
- Umwelt- und Klimasituation

Karen Schillig betont, dass ein direkter Bezug der oben genannten Ergebnisse zur Region VWB essentiell ist, um Zusammenhänge und damit nötige Ziele und Maßnahmen zur Stärkung der Region zu erkennen. Dieser Bezug wird jeweils in den Abschnitten „Zwischenfazit: Was bedeutet das für die LEADER-Region VWB“ formuliert.

Die in Kapitel 2.4 dargestellte SWOT-Analyse erfolgte auf Basis eines Reflexionsprozesses der Förderperiode 2014-2020 in der LAG Vorderland-Walgau-Bludenz und den Ergebnissen der oben genannten regionalen Beteiligungsprozesse für die neue Förderperiode 2023-2027.

In Kapitel 2.5 sind die Entwicklungsbedarfe der Region abgebildet, sortiert nach den 4 Aktionsfeldern (AF):

AF 1 Steigerung der Wertschöpfung

AF 2 Festigung oder nachhaltige Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes

AF 3 Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen

AF 4 Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Kapitel 3 beschreibt für alle vier AF den Status quo, die strategische Stoßrichtung, die Ziele und Maßnahmen. Zusammengeführt wird dies in der Wirkungsmatrix in Kapitel 4.

Grundsätzlich kann folgende Aussage gemacht werden.

- ➔ Die Strategie ist thematisch breit angelegt, dies hat sich in den letzten Jahren bewährt.
- ➔ Die Themen und Maßnahmen bedingen sich zum Teil wechselseitig und sind häufig übergeordnete Querschnittsthemen (z.B. Klimawandel, Kreislaufwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, etc.).
- ➔ Alle Themen werden den 17 Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung zugeordnet, um zu zeigen, welchen Beitrag die LEADER-Region auf lokaler/regionaler Ebene zu globalen Problemen und Zielen leisten kann.

Kapitel 5 stellt die Organisationsstruktur der LAG dar:

Vorgaben werden eingehalten für alle Gremien der LAG: 40% Männer, 40% Frauen, mind. 50% der Stimmrechte aus der Zivilgesellschaft. Im Vorstand/PAG kommt ein Vertreter der Stadt FK neu hinzu.

In Kapitel 6 sind die Fördersätze festgehalten:

- 40% für direkt einkommensschaffende Maßnahmen
- 60% für nicht direkt einkommensschaffende, gemeinnützige Maßnahmen
- 80% für sog. Kleinprojekte (Gesamtkosten max. € 10.000)
- 60% für nationale Kooperationsprojekte
- 60% für transnationale Kooperationsprojekte
- 70% für laufende Kosten des LAG-Management und Sensibilisierung

Kapitel 7 stellt den zu erwartenden Finanzplan dar. Die finale Zuteilung der Fördermittel erfolgt 2023 durch das BMLRT. Die 26 Mitgliedsgemeinden entrichten auch in der kommenden Förderperiode einen Mitgliedsbeitrag von € 1 pro Einwohner und Jahr. Ausgenommen ist hier die Stadt Feldkirch. Diese zahlt einen Pauschalbetrag in der Höhe von € 65.000 für die Förderperiode 2023 - 2029.

Das LAG- Management bleibt bei einer Besetzung mit 150 Stellenprozent gleich.

Damit schließt Karen Schillig die Vorstellung der LES ab und bietet Gelegenheit für Fragen.

Es sind keine Einwände oder Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu verzeichnen. Walter Rauch hebt die umfassende Wirkung und Zielsetzung der neu geschriebenen LES hervor und unterstreicht somit deren Bedeutung für die neue Förderperiode.

Karl-Heinz Marent bedankt sich in aller Form bei der Geschäftsführerin Karen Schillig für die geleistete Arbeit und die sehr gelungene Lokale Entwicklungsstrategie.

Bevor über die LES abgestimmt wird, betont Karen Schillig nochmals, dass bis zum Abgabetermin am 5. Mai noch eine Optimierung der LES stattfinden wird, jedoch erfolgen keine wesentlichen Änderungen mehr (z.B. Wegfall von Aktionsfeldern, Themen, Änderungen der Fördersätze bzw. Förderhöhen). Unter diesen Voraussetzungen stellt Walter Rauch die LES zur Abstimmung.

#### Beschluss:

Der Entwurf der Lokalen Entwicklungsstrategie 2023-2027 mit der vorgestellten Stoßrichtung und den vorgestellten Inhalten wird per online Umfrage einstimmig angenommen.

#### **TOP 5 – Änderung der Statuten**

Es wird eine Änderung der Statuten vorgeschlagen, welche vorsieht, dass die Beschlussfassung zu gravierenden inhaltlichen Änderungen der Lokalen Entwicklungsstrategie von der Vollversammlung an den Vorstand übergeht. Hintergrund sind weitere folgende Änderung der LES 2023-2027. Anfang 2023 wird die überarbeitete LES final beim BMLRT eingereicht, diese Änderungen kann dann der Vorstand beschließen, ohne dass nochmals eine weitere außerordentliche Vollversammlung einberufen werden muss.

Konkret handelt es sich um folgenden Paragraphen:

#### **§ 10: Aufgaben der Vollversammlung**

~~7. — Beschlussfassung über strategische Entwicklungsprogramme sowie über gravierende inhaltliche Änderungen der LES.~~

Wird verschoben in

### **§ 12: Aufgaben des Vorstands**

1. Dem Vorstand obliegt die Leitung des Vereins. Ihm kommen alle Aufgaben zu, die nicht durch die Statuten einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. In seinen Wirkungsbereich fallen insbesondere folgende Angelegenheiten:
  - i. Beschlussfassung über strategische Entwicklungsprogramme sowie über gravierende inhaltliche Änderungen der LES.

Auf Nachfrage von Walter Rauch gibt es dazu keine Fragen oder Einwände, er startet den online-Beschluss.

#### **Beschluss:**

Die Änderung der Statuten wird per online Umfrage einstimmig angenommen.

### **TOP 6 – Allfälliges**

Karen Schillig gibt folgende Information bzgl. Abschluss der aktuellen Förderperiode 2014-2020:

- Letzter Einreichtermin für Projekte ist am 21.10.2022
  - Abschluss aller Projekte bis Mitte 2024
  - Restmittel (Stand 20.04.2022): ca. € 650.000
- Neue Projekte in 2022 sehr willkommen!

Gerold Mähr äußert den Wunsch eine finale Version der LES zu bekommen. Karen Schillig sagt zu, dass die, an das BMLRT eingereichte Version (im Rahmen der ersten Einreichphase) nach dem 5. Mai an alle Mitglieder der Vollversammlung in digitaler Form zugesandt wird.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anliegen.

Walter Rauch bedankt sich bei den Mitgliedern für ihre Teilnahme und bei der Geschäftsführung für ihre erbrachten Bemühungen und Leistungen. Er beendet die außerordentliche, achte Vollversammlung.